



Februar 2021

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Insekt des Monats: Die Dänische Eintagsfliege

Die Dänische Eintagsfliege ist das Insekt des Jahres 2021

Frisch gekürt als Insekt des Jahres 2021 ist die Dänische Eintagsfliege, die auch als Große Eintagsfliege bekannt ist. Deswegen ist sie auch unser Insekt des Monats für den Februar, obwohl sie erst zwischen Mai und September zu beobachten ist.



Dänische Eintagsfliege oder Große Eintagsfliege (Bild: Michael Joost)

Die Eintagsfliege gehört zu einer sehr alten Insektengruppe, die schon seit 355 Millionen Jahren nachgewiesen ist. Bei uns in Niedersachsen sind neben der Dänischen Eintagsfliege bis heute 70 weitere Eintagsfliegen-Arten nachgewiesen, die vorwiegend an Fließgewässern zu finden sind.

Die Chance eine Eintagsfliege im eigenen Garten zu entdecken ist gering. Bei einem Spaziergang an einem Fließgewässer kann man das filigrane Tier mit den großen Flügeln jedoch über dem Wasser im Flug und in Ufernähe sitzend



Februar 2021

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

entdecken. Im Sitzen legt sie die Flügel über dem Hinterleib zusammen. Auffälligstes Merkmal sind die Hinterleibsanhänge, zwei bis drei lange Schwanzfäden, die der Stabilität des Fluges dienen und beim Herabsinken über dem Wasser, ohne Flügelschlag, das Sinken bremsen. Die Dänische Eintagsfliege hat sowohl als Larve als auch als erwachsenes Tier drei Schwanzfäden. Die Flügel sind dunkel gefleckt.

Die häufigste Frage steckt in ihrem Namen: Lebt sie wirklich nur einen Tag? Nein. Die überwiegende Zahl der Larven ernährt sich im Wasser von Pflanzenteilen und häutet sich mehrfach. Je nach Eintagsfliegen-Art kann dieses Stadium ein bis vier Jahre dauern! Als erwachsenes Tier leben einige Arten allerdings nur bis zu vier Tage, andere sterben bereits innerhalb von Stunden.

Die Anzahl der Häutungen ist unter anderem von der Wassertemperatur abhängig. Unter den Insekten einzigartig sind die letzten beiden Häutungsstadien. Die Eintagsfliege verbringt zunächst eine kurze Zeit als nicht geschlechtsreifes, flugfähiges Tier in einem Zwischenstadium, bevor es sich final häutet und dann zur Paarung bereit ist.

Ihr kurzes Leben als erwachsenes Tier dient ausschließlich der Fortpflanzung, da eine erwachsene Eintagsfliege keine Nahrung aufnehmen kann. Damit sich die Tiere in der kurzen Zeitspanne zur Paarung begegnen können, müssen sie zeitnah zueinander schlüpfen. Dies erklärt, warum an Gewässern in den Monaten Mai bis November immer wieder verschiedene Eintagsfliegen-Arten bei ihrem Hochzeitflug in Schwärmen beobachtet werden.

Das Weibchen der Dänischen Eintagsfliege kann man zwischen Mai und September im Zick-Zack- Kurs über das Wasser fliegen und den Hinterleib ins Wasser tupfen sehen. Dabei entlässt sie insgesamt mehrere tausend Eier und ein neuer Lebenszyklus kann beginnen.

Weitere Informationen zu den Insekten des Jahres finden sie hier:
www.dgaae.de/de/insekt-des-jahres.html



Februar 2021

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Steckbrief

Name:	Dänische Eintagsfliege/ Große Eintagsfliege (<i>Ephemera danica</i>)
Larven:	leben im Boden von Fließgewässern in einer selbst gegrabenen Erdröhre
Vorkommen:	Mai bis September (erwachsenes Tier)
Aussehen:	14-22 mm lang, Spannweite 35-45 mm, in allen Lebensstadien 3 Schwanzfäden

Text: Sandra Bischoff



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie mit Mitteln der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.